



SIERSZA'ER MONTANWERKE AKTIENGESELLSCHAFT



Post u. Telegraphenamt:
SIERSZA bei TRZEBINIA.

Fernruf:
TRZEBINIA 20

Bankkonto:
KOMMERZIALBANK A. G. SOSNOWITZ

Eisenbahnstation: SIERSZA - WODNA.

An den Herrn
Dipl.Ing. Z. SZCZOTKOWSKI
Direktor der Galizischen
Bergwerksgesellschaft

in LIBIAZ . -

*Erhalten in Sierra
am 0. VII - 1940. H.*

IHR ZEICHEN

IHR SCHREIBEN VOM

UNSER ZEICHEN

DATUM

Betrifft : AUFBAUPLAN.

Der Komm.Verwalter.

1.VII.1940.

- I. Zum Zwecke der Ausarbeitung eines Aufbauplanes betreffend die wirtschaftliche Erstarkung und Ausgestaltung der Galizischen Bergwerksgesellschaft in Libiąż, bitte ich Sie, mir mit möglicher Beschleunigung, alle Unterlagen und Daten zu liefern, welche in Ihr Verantwortungs- und Arbeitsgebiet fallen.-
- II. Ihr Bericht müsste somit kurze Beschreibung des derzeitigen Zustandes der einzelnen Betriebsabteilungen /:Grube-Aufbereitung, Maschinenausrüstung usw.:/ und deren derzeitige Organisation, sowie Ihre begründeten Abänderungs-Vorschläge enthalten, welche darauf hinzielen, die Förderleistungen der Gefolgschaft und der Anlagen stark, rasch und dauernd zu steigern und damit die Selbstkosten pro Tonne geförderter Kohle entsprechend zu senken, wobei gleichzeitig eine entsprechende Erhöhung der Akkordverdienste der Bergleute anzustreben wäre.-
- III. Ich bitte Sie hiebei zwei Entwicklungsabschnitte vorzusehen :

Abschnitt A. Jene Massnahmen, welche mit relativ geringem Aufwand von Zeit und Geld durchführbar sind und welche im Hinblick auf die derzeitigen Kriegsnotwendigkeiten des Reiches nach Möglichkeit sofort und mit der grössten Beschleunigung durchzuführen wären.-

Abschnitt B. Jene Massnahmen, die nur mit grösserem Zeit- und Geldaufwand durchführbar sind, welche also etwa mehr als 6 Monate Durchführungszeit und einen Geldaufwand von, im einzelnen Falle mehr als RM 25.000.- , verlangen.-

IV. Ihr Bericht wird zweckmässigerweise in entsprechende Abschnitte /Siehe Pkt.II/ und Unterabschnitte /z.B.Abschnitt Kraftwirtschaft, Unterabschnitte: Kesselhaus, elektrische Zentrale, Fremdstrom, Druckluft usw./ einzuteilen sein.- Kurze sachliche Behandlung, mit zuverlässigem Ziffermaterial ausgerüstet, genügt. Die notwendigen ziffermässigen Unterlagen wird Ihnen die Buchhaltung liefern können.-

Der Stand der derzeitigen Abbaumethoden, Gedinge, Organisation, maschinellen Grubenausrüstung unter- und obertage, ist ebenfalls kurz zu bearbeiten, wobei die Ihnen zugeteilten Betriebsingenieure herangezogen werden müssten.-

Im Ganzen soll Ihr Bericht eine möglichst kurze aber vollständige und übersichtliche Feststellung der betreffenden, derzeit vorliegenden Tatsachen sein und Ihre Vorschläge zur Behebung von vorhandenen Uebelständen enthalten.-

Ich bitte Sie, mir den Bericht mit möglicher Beschleunigung, möglichst bis zum 15.Juli l.J. vorzulegen.-

Glück auf!



Dipl.Ing.L.F.Trenczak
Kommissarischer Verwalter.